

Wilhelmshavener Zeitung

Wilhelmshavener Tageblatt

Rundschau für Wilhelmshaven und Friesland

Wilhelmshavener Presse

Nr. 115 | 1,50 €



Mittwoch, 20. Mai 2015



Tel. (0 44 21) 4 88-0

Tipps für erstes Festival der Straßenkunst

KULTUR Michael Diers leistet Hilfestellung im dänischen Städtchen Brande

WILHELMSHAVEN/BRANDE/GA – Brande ist im Street-Art-Fieber. Die dänische 7000-Einwohner-Stadt in der Nähe von Billund feiert am ersten Juli-Wochenende mit der Premiere das Festival der Straßenmaler. Unterstützt wird der örtliche Lions-Club als Ausrichter von der Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH (WTF).

Die WTF vermittelt den Dänen 12 bis 14 europäische Künstler, die in den vergangenen Jahren am Street-Art-Festival in Wilhelmshaven teilgenommen haben. Geschäftsführer Michael Diers verschaffte sich jetzt im Urlaub in Brande einen Eindruck vom Stand der Vorbereitungen.

„Es ist schon beeindruckend, mit welchem Elan der Lions-Club das Projekt vorantreibt“, so Diers. Auch die Kommune stehe geschlossen hinter dem Festival. Allein von der Stadt gab es einen Zuschuss von rund 10 000 Euro gegeben. Wie muss der Untergrund für die Bilder beschaffen sein? Wie viel Platz benö-



Jette Nielsen vom Tourist-Office in Brande zeigte Michael Diers die dänische Stadt. Auffällig dabei die zahlreichen Fassadenmalereien.

FOTO: TO/P

tigt man? Wie organisieren wir den Wettbewerb? Fragen, bei denen Diers aus seiner Erfahrung schöpfen konnte.

Brande – eine Stadt mit mehr Arbeitsplätzen als Ein-

wohner – setzt schon bislang auf Kunst im öffentlichen Raum.

Die Stadt zieren etliche Giebelbilder – eine Kunstform, die Diers auch in Wil-

helmshaven vorantreiben möchte. Brande will als Kunststadt auch international Akzente setzen – als Partnerstadt von Aarhus, das in 2017 Weltkulturhauptstadt sein wird.

